

# RS OGH 1951/10/31 1Ob742/51, 6Ob690/76, 6Ob817/77

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.10.1951

## Norm

DevG §22 Abs1

EO §379 Abs3 Z3 E3

## Rechtssatz

Eine einstweilige Verfügung durch gerichtliches Drittverbot setzt nicht voraus, daß dem Gegner der gefährdeten Partei tatsächlich gegen den angeblichen Drittschuldner eine Forderung zusteht. Zur Erlassung und Durchführung einer einstweiligen Verfügung ist keine devisenbehördliche Genehmigung erforderlich.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 742/51  
Entscheidungstext OGH 31.10.1951 1 Ob 742/51
- 6 Ob 690/76  
Entscheidungstext OGH 14.10.1976 6 Ob 690/76  
Auch
- 6 Ob 817/77  
Entscheidungstext OGH 19.01.1978 6 Ob 817/77

nur: Eine einstweilige Verfügung durch gerichtliches Drittverbot setzt nicht voraus, daß dem Gegner der gefährdeten Partei tatsächlich gegen den angeblichen Drittschuldner eine Forderung zusteht. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0005511

## Dokumentnummer

JJR\_19511031\_OGH0002\_0010OB00742\_5100000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)